

QUALIFIKATIONSPHASE DER GYMNASIALEN OBERSTUFE



INFORMATION ZUR FÄCHERWAHL (ABITUR 2028)

Tilman-Riemenschneider-Gymnasium

Übersicht

1. Gesetzliche Grundlagen
2. Versetzung in die Qualifikationsphase
3. Verweildauer
4. Fächerwahl (Übersicht, Kriterien)
5. Fachwahlangebot des TRG's
6. Gesamtqualifikation/Einbringungsverpflichtung
7. Fachhochschulreife (schulischer Teil)
8. Latinum
9. Ablauf der Fächerwahl (Termine)

1. Gesetzliche Grundlagen

1. Gesetzliche Grundlagen

Regelt alle Fragen der GOST, bspw. Organisation der EP und QP, Schulbesuch im Ausland, Versetzungen, Verweildauer, Zurücktreten, Abiturprüfungen, ...

- VO-GO, 01.08.2018
Verordnung über die gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg
- EB-VO-GO, 01.08.2018
Ergänzende Bestimmungen zur o.g. Verordnung
- AVO-GOBAK, 01.08.2018
Verordnung über Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg
- EB-AVO-GOBAK, 01.08.2018
Ergänzende Bestimmungen zur o.g. Verordnung

Unterrichtsangebot, § 5 (1)

1. Das Unterrichtsangebot muss an den Anforderungen der §§ 8 und 10 (Belegungsverpflichtung) ausgerichtet sein und soll für die Schülerinnen und Schüler **Wahlmöglichkeiten** vorsehen.
2. Die Schule stellt sicher, dass die **Belegungsverpflichtungen** erfüllt werden können.
3. Ein **Anspruch** auf ein bestimmtes Angebot an Fächern und Schwerpunkten besteht nicht.

Aufgabenfelder und Prüfungsfächer (§11)

1. Die Fächer werden im Rahmen des **Angebots der Schule** gewählt. Sie sind den Aufgabenfeldern zugeordnet.
2. Die **Prüfungsfächer** müssen vor dem Eintritt in die Qualifikationsphase gewählt und **durchgehend belegt** werden;
(davon kann die Schule in begründeten Ausnahmefällen bei der Wahl des vierten und fünften Prüfungsfaches eine Ausnahme zulassen.)

2. Versetzung in die Qualifikationsphase

2. Versetzung in die Qualifikationsphase

❖ Klassenkonferenz

Entscheidet nach schulrechtlichen Bestimmungen

sowie

pädagogischen und fachlichen Gesichtspunkten

(insb. bei der Anwendung von Ausgleichsregelungen = „Kannregelung“)

❖ Grundlage

... sind alle Fächer des Pflicht- und Wahlpflichtunterrichts in der Einführungsphase
(Wahlfächer können als Ausgleichsfach herangezogen werden.)

➤ Das Jahreszeugnis entscheidet über die Versetzung in die Qualifikationsphase

Regelversetzung

mind. 05 Punkte

max. 1 Unterkurs

Wenn aufgrund von Krankheit („Nicht selbst verschuldetes Fehlen“) die Leistungen nicht bewertet werden können, kann die Klassenkonferenz, sofern eine erfolgreiche Mitarbeit in der Q-Phase zu erwarten ist, dennoch die Versetzung beschließen

Ausgleichsregelung

2 Unterkurse

00 Punkte

2 Ausgleichsfächer, so dass jeweils 05 Punkte im Schnitt vorliegen

10 Punkte in einem Ausgleichsfach

08 und 09 Punkte in 2 Ausgleichsfächern

Ausgleichsfächer

- dürfen max. 1 WStd. weniger besitzen
- Ma, De, En, 2. FS darf nur untereinander ausgeglichen werden

Keine Versetzung

mehr als 2 Unterkurse

mehr als 1 mal 00 Punkte

Innerhalb der gymnasialen Oberstufe ist nur die Wiederholung eines Schuljahres möglich.

Begriff	Erklärung
eA	Leistungskurs (5 Wochenstunden, schriftliche Abiturprüfung)
gA	Grundkurs (2-3 Wochenstunden, P4, P5 und Nichtprüfungs-kurse)
Belegungsverpflichtung	Fächer, die bis zu den Abiturprüfungen 2 bis 4 Halbjahre lang besucht werden müssen. Bei Nichterfüllung erfolgt keine Zulassung zu den Prüfungen.
Einbringungsverpflichtung	Fächer, deren Semesternoten zur Berechnung der Abiturnoten in Block 1 berücksichtigt werden.
Schwerpunktfach	Je nach Schwerpunkt müssen mindestens zwei entsprechende Schwerpunktfächer unter den drei eA-Kursen gewählt werden.
Aufgabenfelder (A, B, C)	Fächer werden entsprechend ihrer inhaltlichen Ausrichtung den Aufgabenfeldern A (Sprache, Literatur, Kunst), B (Gesellschaftswissenschaft) und C (Mathe, Naturwissenschaft, Technik) zugeschrieben. Sport wird keinem Aufgabenfeld zugeschrieben.
Block I	Der Teil der Abiturnotenberechnung, der sich aus den Semesternoten ergibt.
Block II	Der Teil der Abiturnotenberechnung, der sich aus den Klausurnoten der Abiturprüfung ergibt.

3. Verweildauer/Rücktritte

3. Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe

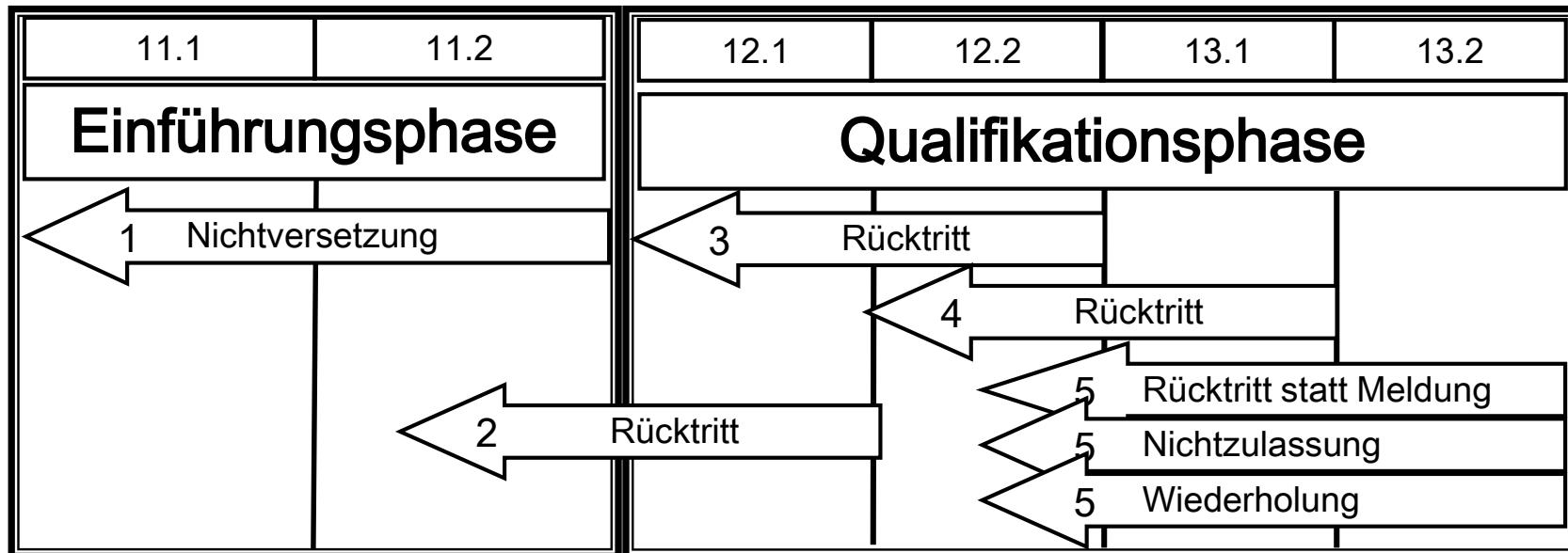
Regelfall: 3 Jahre

Mindestzeit: 2 Jahre (Antrag auf Verkürzung)

Höchstzeit: 4 Jahre

Überschreitung der Regelzeit:

1. Wiederholung bei Nichtversetzung im 11. Jahrgang
2. Freiwilliger Rücktritt nach dem 1. Kurshalbjahr
3. Freiwilliger Rücktritt nach dem 2. Kurshalbjahr
4. Freiwilliger Rücktritt nach dem 3. Kurshalbjahr
5. ↗ Freiwilliger Rücktritt statt Meldung zur Abiturprüfung oder
↗ Nichtzulassung zur Prüfung oder
↗ Wiederholung nach Nichtbestehen der Abiturprüfung



4. Fachwahl QP

Schwerpunkt A (Sprachen)

Pflichtfächer

DE, **EN, FS**, MA, NW
GE, PO, SP, SF

+

„Wahlpflichtfächer“

MU oder KU
RE oder WN

+

ggf. weitere Fächer

3. FS
NW



Min. 2 der folgenden Fächer in P1 – P3:

EN, DE, FR, LA, SN

Unterrichtsverpflichtung:

Prüfungsfächer

P1, P2, P3

P4, P5

weitere Fächer

entsprechend der
Belegungsverpflichtung
(VO-GO, §12 und Anlage 2)

Schwerpunkt B (Gesellschaftswissenschaften)

Pflichtfächer

DE, EN, MA, NW
GE, PO/EK, SP, SF

+

„Wahlpflichtfächer“

MU oder KU
RE oder WN

+

Weitere Fächer

2. FS
NW, If



2 der folgenden Fächer in P1 - P3:

GE, EK oder PO

Unterrichtsverpflichtung:

Prüfungsfächer

P1, P2, P3

P4, P5

weitere Fächer

entsprechend der

Belegungsverpflichtung
(VO-GO, §12 und Anlage 2)

Schwerpunkt C (Naturwissenschaften)

Pflichtfächer
DE, EN, MA, **zwei NW**
GE, PO, SP, SF

+

„Wahlpflichtfächer“
MU oder KU
RE oder WN

+

Weitere Fächer
ggf. 2. FS
NW



Min. 2 der folgenden Fächer in P1 – P3:

MA, BI, CH, PH, IF

Unterrichtsverpflichtung:

Prüfungsfächer

P1, P2, P3

P4, P5

weitere Fächer

entsprechend der

Belegungsverpflichtung
(VO-GO, §12 und Anlage 2)

Wahl der Prüfungsfächer (Überblick)

P1	P2	P3	P4	P5
erhöhte Anforderung (eA) – 5stündig	grundlegende Anforderung (gA) – 3stündig			
2 Schwerpunktfächer + 1 weiteres Fach	Fächer entsprechend der Kriterien			
HJE werden 2-fache gewichtet	HJE werden 1-fache gewichtet			
Schriftliche Prüfung (4-fache Gewichtung)	Schriftl. Prüfung (4-fach)	Mündliche Prüfung (4-fach)		

Voraussetzung für eine Prüfungsfachwahl:

- Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase

Kriterien für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

- ⌚ **Zwei der drei Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik**
- ⌚ **Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach**
- ⌚ **2 Schwerpunktfächer müssen unter den P1 – P3 Fächern sein.**

Aufgabenfelder

A Sprachlich- Literarisch- Künstlerisch	B Gesellschafts- Wissenschaftlich	C Mathematisch- Naturwissensch.- Technisch
Deutsch	Geschichte	Mathematik
Englisch	Erdkunde	Physik
Französisch	Politik-Wirtschaft	Chemie
Latein	Evangelische Religion	Biologie
Spanisch	Katholische Religion	Informatik
Kunst	Werte und Normen	
Musik		
		Sport

5. Schwerpunktübersicht ab dem Abitur 2021

A: Sprachliches Schwerpunktprofil des TRG's

Sprachlicher Schwerpunkt

Wichtigkeit Block 1 Block 2	Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweit-wunsch Fach	Mögliche Fachauswahl
		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	En	5	En	5	-
	4x	P2		5		5	De, Fr, Sn, La
1x	4x	P3		5		5	Ma, Bi, Ch, Ph, De, Fr, Sn, La
1x	4x	P4		3		3	Ma, De, Po, Ge, Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph
1x	4x	P5		3		3	Ma, De, Po, Ge, Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph
1x	Kern- bzw. Ergänzungsfächer		3		3		Ma, De, Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph
1x		-	-	3	-	-	Ku, Mu
1x			3	-	-	-	Po, Ge
1x			3	-	-	-	Re, WN
1x		Sp	2	Sp	2	-	
1x		Seminarfach		2		2 / 0	Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
	Wochen-stunden		34		30		Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

Sprachlicher Schwerpunkt mit Sport als P5

Wichtigkeit Block 1 Block 2	Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweit-wunsch Fach	Mögliche Fachauswahl
		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	En	5	En	5	-
	4x	P2	De	5	De	5	-
1x	4x	P3		5		5	-
1x	4x	P4		3		3	Po, Ge
1x	4x	P5	Sp	4	Sp	4	-
1x	(4x)	P5 _{Ersatz}		3		3	Fr, La, Sn
1x	Kern- bzw. Ergänzungsfächer	Ma	3	Ma	3	-	
1x		-	-	-	3		Ku, Mu
1x			3	-	-	-	Po, Ge
1x			3	-	-	-	Re, WN
1x		Seminarfach		2		2 / 0	Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
	Wochen-stunden		36		32		Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

Checkbox	Bedingung	<input checked="" type="checkbox"/>
	Belegungsverpflichtung für 2 Fremdsprachen, De, Ma, eine Naturwissenschaft ist erfüllt.	
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	2 Fremdsprachen oder eine Fremdsprache und Deutsch sind unter den Prüfungsfächern P1-P3.	
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.	
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.	

Checkbox	Bedingung	<input checked="" type="checkbox"/>
	Belegungsverpflichtung für 2 Fremdsprachen, De, Ma, eine Naturwissenschaft ist erfüllt.	
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	2 Fremdsprachen oder eine Fremdsprache und Deutsch sind unter den Prüfungsfächern P1-P3.	
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.	
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.	

Belegungsverpflichtungen machen die Festsetzung einiger Fachwahlen notwendig.

B: GW-Schwerpunktprofil des TRG's

Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

Wichtung	Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweit-wunsch	Mögliche Fachauswahl
		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	Ge	5	Ge	5	-
	4x	P2		5		5	De, En, Ma, Bi, Ch, Ph
1x	4x	P3		5		5	Po, Ek
1x	4x	P4		3		3	De, Ma, En, Bi, Ch, Ph
1x	4x	P5		3		3	De, Ma, En, Bi, Ch, Ph
1x	Kern- bzw. Ergänzungsfächer		3		3		De, Ma, En, Bi, Ch, Ph
1x		-	-	3	-	-	Ku, Mu
1x			3		(3)*		Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph, If
1x			3	-	-	-	Re, WN
1x		Sp	2	Sp	2	-	
1x		Seminarfach		2		2 / 0	Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochenstunden		34		30	Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

* Das Ergänzungsfach muss nur für das erste Schuljahr der Qualifikationsphase gewählt werden, kann aber auch im zweiten Schuljahr belegt werden.

Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt mit Sport als P5

Wichtung	Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweit-wunsch	Mögliche Fachauswahl
		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	Ge	5	Ge	5	-
	4x	P2		5		5	De, En, Ma
1x	4x	P3		5		5	Po, Ek
1x	4x	P4		3		3	De, En, Ma
1x	4x	P5	Sp	4	Sp	4	-
1x	(4x)	P5Ersatz		3		3	Sp (Sportpraxis und Sporttheorie)
1x	Kern- bzw. Ergänzungsfächer		3		3		De, En, Bi, Ch, Ph
1x		-	-	3	-	-	De, En, Bi, Ch, Ph
1x			3		(3)*		Ku, Mu
1x			3	-	-	-	Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph, If
1x		Sp	2	Sp	2	-	Re, WN
1x		Seminarfach		2		2 / 0	Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochenstunden		36		32	Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

* Das Ergänzungsfach muss nur für das erste Schuljahr der Qualifikationsphase gewählt werden, kann aber auch im zweiten Schuljahr belegt werden.

Checkbox	Bedingung	<input checked="" type="checkbox"/>
	Belegungsverpflichtung für De, En, Ma und eine Naturwissenschaft ist erfüllt.	
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Eine weitere Fremdsprache, Naturwissenschaft oder Informatik ist für mindestens 1 Jahr gewählt.	
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.	
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.	

Checkbox	Bedingung	<input checked="" type="checkbox"/>
	Belegungsverpflichtung für De, En, Ma und eine Naturwissenschaft ist erfüllt.	
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Eine weitere Fremdsprache, Naturwissenschaft oder Informatik ist für mindestens 1 Jahr gewählt.	
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.	
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.	

Ek als eA-Prüfungsfach wählbar.

Belegungsverpflichtungen machen die Festsetzung einiger Fachwahlen notwendig.

C: NaWi Schwerpunktprofil des TRG's

Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

Wichtigkeit	Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweit-wunsch Fach	Mögliche Fachauswahl
		Block 1	Block 2	Fach	Std.		
2x	4x	P1		5		5	Ma, Bi, Ch, Ph
	4x	P2		5		5	Ma, Bi, Ch, Ph
1x	4x	P3		5		5	Ma, Bi, Ch, Ph, De, En
1x	4x	P4		3		3	Ma, Bi, Ch, Ph, De, En, Po, Ge
1x	4x	P5		3		3	Ma, Bi, Ch, Ph, De, En, Po, Ge, If
1x	Kern- bzw. Ergänzungsfächer			3		3	Ma, Bi, Ch, Ph, De, En, If
1x		-	-		3	-	Ku, Mu
1x				3	-	-	Po, Ge
1x				3	-	-	Re, WN
1x		Sp	2	Sp	2	-	
1x		Wahlfach*		(3)		(3)	Fr, La, Sn
1x	Seminarfach			2		2 / 0	Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
	Wochen-stunden			34		30	Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

* Das Wahlfach kann für das erste Schuljahr der Qualifikationsphase oder für das erste und zweite Schuljahr der Qualifikationsphase gewählt werden. Es muss nicht belegt werden.

Checkbox	Bedingung		✓
	Belegungsverpflichtung für De, En und Ma ist erfüllt.		
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Es wurden zwei Naturwissenschaften oder eine Naturwissenschaft und Informatik gewählt.		
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.		
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.		

Angebot zur Wahl einer fortgeführten Fremdsprache (Wahlfach)

Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt mit Sport als P5

Wichtigkeit	Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweit-wunsch Fach	Mögliche Fachauswahl
		Block 1	Block 2	Fach	Std.		
2x	4x	P1		Ma	5	Ma	5
	4x	P2			5		5
1x	4x	P3			5	5	Bi, Ch, Ph
1x	4x	P4			3	3	De, En
1x	4x	P5			Sp	4	Po, Ge
1x	(4x)	P5Ersatz			3	3	Sp (Sportpraxis und Sporttheorie)
1x					3	3	De, En, Bi, Ch, Ph, If
1x					-	3	De, En, Bi, Ch, Ph, If
1x						3	Ku, Mu
1x					-	-	Po, Ge
1x					3	-	Re, WN
1x		Seminarfach			2	2 / 0	Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochen-stunden			36	32	Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

Checkbox	Bedingung		✓
	Belegungsverpflichtung für De, En und Ma ist erfüllt.		
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Es wurden zwei Naturwissenschaften oder eine Naturwissenschaft und Informatik gewählt.		
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.		
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.		

Die Wahl einer zweiten FS (bspw. zur Erlangung des Großen Latinums) ist nicht möglich.

Hospitalitation im Unterricht der QP

für Schüler*innen der EP



Bist du Schüler*in der Einführungsphase und möchtest vor den Kurswahlen zur Qualifikationsphase Einblicke in die Anforderungen und Arbeitsweisen möglicher Prüfungsfächer haben? Dann kannst du im ersten Schulhalbjahr in den Kursen der Jahrgänge 12 und 13 hospitieren. Du musst hierfür diese Anmeldung ausfüllen. Der weitere Ablauf wird im Folgenden beschrieben:

1. Fülle den Laufzettel zwei Wochen vor deinem Hospitalitationstermin (Wunschtermin) aus und übergib ihn deiner Klassenleitung. Einen Überblick über die Kurse, Lehrer und Unterrichtszeiten findest du auf der Rückseite des Laufzettels.
2. Deine Klassenleitung übergibt den Laufzettel an die Lehrkraft des Hospitalitationskurses.
3. Die Lehrkraft des Kurses bestätigt deinen Wunschtermin oder schlägt Dir einen neuen Termin vor und gibt ihn Dir über deine Klassenleitung zurück.
4. Nimm den Laufzettel am Tag deiner Hospitalitation mit in den Kurs und lass deine Anwesenheit von der Lehrkraft durch eine Unterschrift bestätigen.
5. Übergib den Laufzettel anschließend an deine Klassenleitung, damit dein Fehlen im Unterricht der EP entschuldigt werden kann.

Stundenplan - Abiturjahrgang 2026

Schulname: Tilman-Riemenschneider-Gymnasium Osterode
gültig ab: 14.06.2025

1. Anmeldung einer Person

Ich, _____

Kurs _____

in der _____

St.	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		ku61 Re ku62 So mu61 Gi	ph62 Gu pa63 Hn	be62 Mar de63 Lb	bi62 Mar de63 Lb	ph62 Ga pa63 Hri
2		ku61 Re ku62 So mu61 Gi	ph62 Gu pa63 Hn	de64 Ps ge63 Wi ma63 Vr	bi62 Mar de63 Lb	ch62 Mb
3		BE61 Wa CH61 Jk DE61 Vo EN62 Ht GE61 Sw	EH61 Te EN61 Do PH61 An PO61 Sw	DE62 Jn GE62 Mku MA61 Le	BE61 Wa CH61 Jk DE61 Vo EN62 Ht GE61 Sw	fb61 Eh fb1 Fi la61 Vo an61 Sz
4		BE61 Wa CH61 Jk DE61 Vo EN62 Ht GE61 Sw	EH61 Te EN61 Do PH61 An PO61 Sw	DE62 Jn GE62 Mku MA61 Le	BE61 Wa CH61 Jk DE61 Vo EN62 Ht GE61 Sw	EK61 Te EN61 Do PH61 An PO61 Sw
5		stgw6Wi stgw6S2 stgw6Dp stgw6Mku stht6Vrs	en63 Ro en64 Li ma64 Ku	en63 Ro en64 Li ma64 Ku	de64 Ps ge63 Wi ma63 Vr	DE62 Jn GE62 Mku MA61 Le
6		stgw6Wi stgw6S2 stgw6Dp stgw6Mku stht6Vrs	DE62 Jn GE62 Mku MA61 Le	en63 Ro en64 Li ma64 Ku	de64 Ps ge63 Wi ma63 Vr	DE62 Jn GE62 Mku MA61 Le
7		ch62 Mb	BE61 Wa CH61 Jk DE61 Vo EN62 Ht GE61 Sw	EK61 Te EN61 Do PH61 An PO61 Sw	fb61 Eh fb1 Fi la61 Vo an61 Sz	spp61Bn
8		ch62 Mb		EK61 Te EN61 Do PH61 An PO61 Sw	fb61 Eh fb1 Fi la61 Vo an61 Sz	spp61Bn

2. Teilnahmebedingungen

 Du kannst _____ Am _____ Stundenplan - Abiturjahrgang 2027

Schulname: Tilman-Riemenschneider-Gymnasium Osterode
gültig ab: 14.03.2025

3. Bestätigung einer Person

Hiermit bestä

Person am _____

St.	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		bi72 Kd bi73 Ht	ge73 Wi ma72 Jk	EN71 Sr GE71 Pr MA71 Ha	EH71 Sr GE71 Pr MA71 Ha	de72 Ki en73 Bp
2		ge73 Wi ma72 Jk	ge73 Wi ma72 Jk	EN71 Sr GE71 Pr MA71 Ha	ma73 Lp ph72 Gu	DE71 Mlt EN72 Sw GE72 Loe
3		re71 Tp re72 Mku wn71 Fs	DE71 Mk EN72 Sw GET2 Loe	DE71 Mk EN72 Sw GET2 Loe	de73 Jn po72 Mr	ch72 An fb71 Eh fb71 Fi la71 Vo an71 Sz
4		re71 Tp re72 Mku wn71 Fs	DE71 Mk EN72 Sw GET2 Loe	DE71 Mk EN72 Sw GET2 Loe	de73 Jn po72 Mr	de73 Jn po72 Mr
5		BI71 MG EK71 Lb PH71 Mi PO71 Ti	bi72 Kd bi73 Ht	ma73 Lp ph72 Gu	BI71 MG EK71 Lb PH71 Mi PO71 Ti	sfguw7B sfguw7W stf71 Vr stf71 tp
6		BI71 MG EK71 Lb PH71 Mi PO71 Ti	bi72 Kd bi73 Ht	ma73 Lp ph72 Gu	BI71 MG EK71 Lb PH71 Mi PO71 Ti	sfguw7B sfguw7W stf71 Vr stf71 tp
7		EN71 Sr GE71 Pr MA71 Ha	BI71 MG EK71 Lb PH71 Mi PO71 Ti	de72 Ki en73 Bp	ch72 An fb71 Eh fb71 Fi la71 Vo an71 Sz	spp71Bn
8		EN71 Sr GE71 Pr		de72 Ki en73 Bp	ch72 An fb71 Eh	spp71Bn

Hinweise:

- Leistungskurse (P1-P3) sind Kurse mit Großbuchstaben.
- Grundkurse (P4, P5) sind Kurse mit Kleinbuchstaben.
- spp: Sportprüfungskurs
- sf...: Seminarfach
- Kurse ohne Abiturprüfung: ku, mu, re, wn,
- Raumnummern werden durch die entsprechende Lehrkraft mitgeteilt. (siehe Laufzettel)

sche gerne im

_____ (Datum)

_____ .

_____ (Unterschrift)

kreuzen)

jm) hospitieren.

um) hospitieren.

_____ (Unterschrift)

genannte

ospitiert hat.

_____ (Unterschrift)

6. Gesamtqualifikation

Bewertung (mündliche Noten, Klausuren, Halbjahresergebnisse)

Note „sehr gut“	15, 14 oder 13 Punkte,
Note „gut“	12, 11 oder 10 Punkte,
Note „befriedigend“	09, 08 oder 07 Punkte,
Note „ausreichend“	06, 05 oder 04 Punkte,
Note „mangelhaft“	03, 02 oder 01 Punkt,
Note „ungenügend“	0 Punkte.

**Mit 00 Punkten können Belegungsverpflichtungen nicht erfüllt werden.
=> KEINE Zulassung zu den Abiturprüfungen!**

6. Gesamtqualifikation (Abiturnote)

§ 15 Berechnung der Gesamtpunktzahl

Übersicht

Block I	$E I = 40 P \div S$ (Ergebnis Block I)	
P (Punktsumme)	P1 bis P3	P4, P5, * weitere *
	8 Ergebnisse (2-fach) 4 Ergebnisse (1-fach)	20 bis 24 Ergebnisse (1-fach)
S (# eingebrachte HjE)	20	+ 20 bis 24

Block II	$E II = 4 \times (PF 1 + PF 2 + PF 3 + PF 4 + PF 5)$ (Ergebnis Block II)
PF 1 bis PF 5	Ergebnisse der Abiturprüfungen in den 5 Prüfungsfächern (4-fach)

Gesamtpunktzahl	$E = E I + E II$ (Ergebnis Gesamtpunktzahl)
-----------------	---

§ 15 Berechnung der Gesamtpunktzahl - Unterkursregelungen

Block 1 (neu seit 01.08.2018)

Es müssen 32 – 36 Schulhalbjahresergebnisse eingebracht werden

HJ-Erg.	2-fache Wertung	1-fache Wertung	1-fache Wertung	
35-36	8 eA (P1 und P2)	4 eA (P3)	8 gA (P4 & P5)	15-16 gA (* weitere *)
	3 Unterkurse		4 - 7 Unterkurse	
HJ-Erg.	2-fache Wertung	1-fache Wertung	1-fache Wertung	
32-34	8 eA (P1 und P2)	4 eA (P3)	8 gA (P4 & P5)	12-14 gA (* weitere *)
	3 Unterkurse		3 - 6 Unterkurse	

(* weitere *) Fächer ergeben sich auf Grundlage der Anlage 3

(Einbringungsverpflichtung für die Gesamtqualifikation)

Block 1 (ohne Sport als P5)

Anlage 3

Einbringungsverpflichtung	Schwerpunkte		
	sprachlich	gesells.	naturw.
Deutsch	4	4	4
1. FS (En)	4	4	4
Mathematik	4	4	4
Naturwissenschaft	4	4	4
Politik, Erdkunde (nur im gesells. Spkt.)	2	4	2
Geschichte	2	4	2
Kunst/Musik	2	2	2
Rel./WN	2	2	2
Seminarfach (2. HjE + weiteres HjE)	2	2	2
weitere FS	4		
weitere Naturwissenschaft/Inf			4
weitere NaWi/FS/Inf		2	
Prüfungsfach aus B	+2		+2
Summe der HjE	32	32	32
optional weitere HjE (Sp bis zu 3, Wahlfach)	max. 4	max. 4	max. 4
HjE insgesamt bis zu	36	36	36

Block 1 (mit Sport als P5)

Anlage 3

Einbringungsverpflichtung	Schwerpunkte		
	sprachlich	gesells.	naturw.
Deutsch	4	4	4
1. FS (En)	4	4	4
Mathematik	4	4	4
Naturwissenschaft	4	4	4
Politik, Erdkunde (nur im gesells. Spkt.)	2	4	2
Geschichte	2	4	2
Kunst/Musik	2	2	2
Rel./WN	2	2	2
Seminarfach (2. HjE + weiteres HjE)	2	2	2
weitere FS	4		
weitere Naturwissenschaft/Inf			4
weitere NaWi/FS/Inf		2	
Prüfungsfach aus B	+2		+2
Sport (5. Prüfungsfach)	4	4	4
Summe der HjE	36	36	36
optional weitere HjE (Wahlfach, ...)	0	0	0
HjE insgesamt bis zu	36	36	36

Umrechnung der Punktzahl der Gesamtqualifikation in der gymnasialen Oberstufe

Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote
300	4,0	571 bis 588	2,4
301 bis 318	3,9	589 bis 606	2,3
319 bis 336	3,8	607 bis 624	2,2
337 bis 354	3,7	625 bis 642	2,1
355 bis 372	3,6	643 bis 660	2,0
373 bis 390	3,5	661 bis 678	1,9
391 bis 408	3,4	679 bis 696	1,8
409 bis 426	3,3	697 bis 714	1,7
427 bis 444	3,2	715 bis 732	1,6
445 bis 462	3,1	733 bis 750	1,5
463 bis 480	3,0	751 bis 768	1,4
481 bis 498	2,9	769 bis 786	1,3
499 bis 516	2,8	787 bis 804	1,2
517 bis 534	2,7	805 bis 822	1,1
535 bis 552	2,6	823 bis 900	1,0
553 bis 570	2,5		

7. Abschlüsse

Wege in den Beruf in Niedersachsen

Gebrauchsanweisung

- Welche Schule besuchst du zurzeit? Suche das passende Gebäude im Bild.
 - Welchen Abschluss erreichst du auf dieser Schule? Sieh in der Legende nach, welche Farbe für diesen Abschluss steht.
 - Folge der Linie in dieser Farbe und entdecke die Möglichkeiten, die du mit dem Abschluss hast. An jedem Gebäude, zu dem du kommst, findest du farbige Kästchen. Sie zeigen dir, welchen nächsthöheren Abschluss du dort machen kannst. Folge dann der Linie in der Farbe dieses Abschlusses.
- Wie du siehst, kannst du mit einer Ausbildung direkt in die Berufswelt einsteigen. Du kannst dich nach der Ausbildung aber auch noch weiterbilden oder die Zulassung zu einem Studium erwerben. Die Grafik soll dir eine erste Orientierung geben. In einer Berufsberatung kannst du dir weitere Unterstützung holen.

Schulen im Schulsystem

allgemein bildende Schulen:

- Integrative Gesamtschule (IGS)
- Kooperative Gesamtschule (KGS)
- Gymnasium
- Oberschule
- Realschule
- Hauptschule
- Förderschule

berufsbildende Schulen:

- Berufsschule
- Berufsqualifizierende Berufsfachschule
- Berufseinstiegsschule (BES)
- Berufsfachschule (BFS)
- Berufliches Gymnasium (BG)
- Fachoberschule (FOS)
- Berufsoberschule (BOS)
- Fachschule (FS)

Hochschulen:

- Universität (Uni)
- Fachhochschule (FH)

Legende

- ohne Abschluss
- Hauptschulabschluss
- Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss
- Sekundarabschluss I - Realschulabschluss
- Erweiterter Sekundarabschluss I
- Fachhochschulreife
- Fachgebundene Hochschulreife
- Allgemeine Hochschulreife
- Berufsabschluss
- Hochschulabschluss
- = teilweise möglich
- = beide Abschlüsse nötig

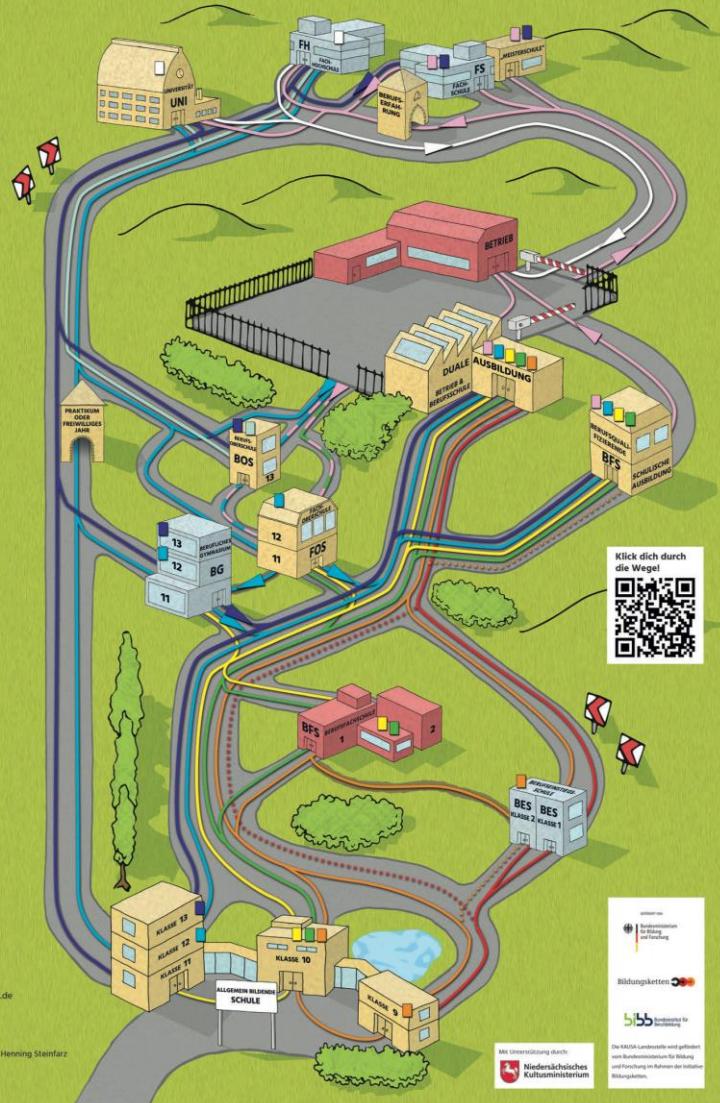
Kontakt:

KAUSA-Landesstelle
Niedersachsen
Ausbildung und Migration

0573 / 92 590-00 • hang@kaua-niedersachsen.de
www.kaua-niedersachsen.de



Idee, Konzept, Gestaltung:
Yvonne Salewski, Henrike Hinrichs, Henning Steinwarz
www.pronjekte.de
Stand: 08/2022



Abschlüsse am TRG:

Nach Jg. 10 / Versetzung nach Jg. 11:

- **Erweiterter Sekundarabschluss I** ✓

Ab Ende Jg. 12:

- **Schulischer Teil der Fachhochschulreife**
(Nachweis bestimmter Leistungen in zwei aufeinander folgenden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase)

Am Ende von Jg. 13:

- **Allgemeine Hochschulreife**
(Ergebnis der Abiturprüfungen und Bestimmte Ergebnisse aus den 4 Schulhalbjahren der Qualifikationsphase)



Schulischer Teil der FHSR

Block 1

	HjE	Punkte	Ukurs
1. HJ	P1 + P2	• 2	$\geq 40P.$
2. HJ	P1 + P2		max.2

Block 2

	HjE	Punkte	Ukurs
1. HJ	P3	+ 9 HjE	$\geq 55P.$
2. HJ	P3		2 - 4

Insgesamt dürfen maximal 4 Unterkurse vorliegen.

Mit 95 Punkten erhält man den schulischen Teil der FHSR (Note 4,0)

Die folgenden Fächer müssen in den Blöcken mit je 2 HjE eingebracht werden:

Fächer, die insgesamt eingebracht werden müssen

Deutsch	FS	Mathematik	Geschichte*	Naturwissenschaft

* Oder ein anderes P-Fach aus dem B-Feld

Beratung – Studium/Ausbildung/etc.

Was will ich? Was brauche ich wofür?

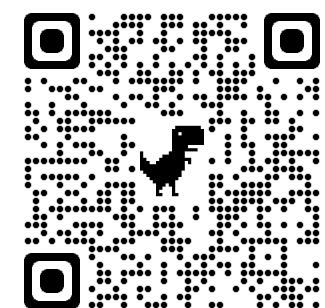


Unser Studien- und Berufsberater der Agentur für Arbeit hilft!
Tobias Steinmetz (Raum 111b)

Ob bei der Berufswahlentscheidung, bei der Suche nach einem Ausbildungs- oder Studienplatz oder bei ganz konkreten Fragen.

Mehr Informationen bekommst du auf:

<https://trg-osterode.de/projekte-konzepte/berufsorientierung/>
und
berufswahl-regional/trg



8. Latinum

8. Latinum

Das Latinum wird auf dem Abschlusszeugnis vermerkt.

	Latein ab	Kleines Latinum	Latinum	Großes Latinum
1.	Jg. 6	Versetzung in Jg. 11 + Note 4	05 Punkte am Ende der Einführungsphase	Belegung in 2 Schulhalbjahren der Q- Phase, im letzten mind. 05P. Oder: La als Prüfungsfach (mind. 05P.)
2.	ab. Jg 11	Belegung in Q1-Q4 Q3+Q4 mind. 10P. Q4 mind. 05P. Oder: La als P5 (m. Prüfung) (mind. 05P.)	La als P4 (sch. Prüfung) (mind. 05P.)	

9. Termine

9. Ablauf der Fächerwahl

Datum	Was
01.12.2025 8. Std., R014	Schülerinformation zur Fächerwahl Ausgabe der Vorwahlbögen
02.12.2025 18 Uhr, IServ	Elterninformationsabend zur gymnasialen Oberstufe Videokonferenzveranstaltung per IServ
31.01.2026 1./2. Std, R127	Abgabe der Fächerwahl (Vorwahl) am PC
Februar 2026 (geplant)	Ausgabe der angepassten Wahlbögen durch die KL
März 2026 Vormittags, 45 min	Abgabe der Fächerwahlbögen und Eingabe am PC
01.05.2026	Frist für begründete Umwahlen (schriftlich, Beratung!)
Juni/Juli	Bekanntgabe der Kurse/Kurslehrer

Hinweise

Informationen und Formulare auf der HP der Schule

<https://trg-osterode.de/>

Tilman - Riemenschneider - Gymnasium
Osterode am Harz

WIR AM TRG ▾ UNSERE SCHULE ▾ SCHULORGANISATION ▾ UNTERRIECHT ▾ PROJEKTE & KONZEPTE ▾ AUSLANDSKONTAKTE ▾

Homepage

Auszeichnungen

TRG

UNESCO

Schulen: Partner der Zukunft

FORMULARE

ANMELDUNG

BIBLIOTHEK

MITTAGESSEN

SCHULBÜCHER

SCHLIESSFÄCHER

INFORMATIONEN ZUR SEK II (JAHRGÄNGE 11 – 13)

SCHULFEST

Informationen für die neuen Fünftklässler

Mensa-Speiseplan

Festschrift zum 600. Jahre

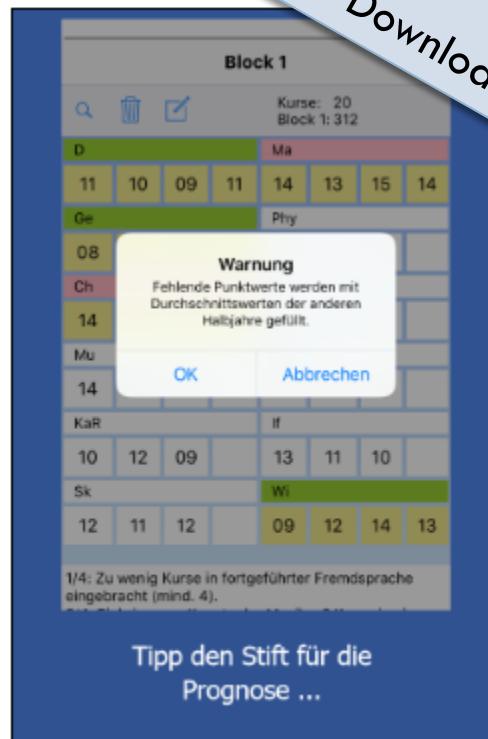
AbiMobil - Dein Abirechner



Mit der App AbiMobil können Schüler ihre Fachwahl und Gesamtqualifikation gemäß der aktuell gültigen Oberstufenvorordnung ihres Bundeslandes (Mecklenb.-Vorp., Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen) organisieren.



Nikolausaktion
Kostenloser Download vom 06.12 – 12.12



Noch
fragen?



Wichtigung		Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweitwunsch	Mögliche Fachauswahl
Block 1	Block 2		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	En	5	En	5	-	
	4x	P2		5		5		De, Fr, Sn, La
1x	4x	P3		5		5		Ma, Bi, Ch, Ph, De, Fr, Sn, La
1x	4x	P4		3		3		Ma, De, Po, Ge, Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph
1x	4x	P5		3		3		Ma, De, Po, Ge, Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph
1x	X	Kern- bzw. Ergänzungsfächer		3		3		Ma, De, Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph
1x	X		-	-		3	-	Ku, Mu
1x	X			3	-	-	-	Po, Ge
1x	X			3	-	-	-	Re, WN
1x	X		Sp	2	Sp	2	-	
1x	X	Seminarfach		2		2 / 0		Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochenstunden		34		30		Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

Checkbox	Bedingung	✓	
	Belegungsverpflichtung für 2 Fremdsprachen, De, Ma, eine Naturwissenschaft ist erfüllt.		
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1 – P5.		
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1 – P5.		
	2 Fremdsprachen oder eine Fremdsprache und Deutsch sind unter den Prüfungsfächern P1-P3.		
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.		
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.		

Wichtigung		Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweitwunsch	Mögliche Fachauswahl
Block 1	Block 2		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	En	5	En	5	-	
	4x	P2	De	5	De	5	-	
1x	4x	P3		5		5	-	Bi, Ch, Ph
1x	4x	P4		3		3		Po, Ge
1x	4x	P5	Sp	4	Sp	4	-	Sp (Sportpraxis und Sporttheorie)
1x	(4x)	P5 _{Ersatz}		3		3		Fr, La, Sn
1x	X	Kern- bzw. Ergänzungsfächer	Ma	3	Ma	3	-	
1x	X		-	-		3		Ku, Mu
1x	X			3	-	-	-	Po, Ge
1x	X			3	-	-	-	Re, WN
1x	X		Seminarfach	2		2 / 0		Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochenstunden		36		32		Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

Checkbox	Bedingung		
	Belegungsverpflichtung für 2 Fremdsprachen, De, Ma, eine Naturwissenschaft ist erfüllt.		✓
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	2 Fremdsprachen oder eine Fremdsprache und Deutsch sind unter den Prüfungsfächern P1-P3.		
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.		
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.		

Wichtung		Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweitwunsch	Mögliche Fachauswahl
Block 1	Block 2		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	Ge	5	Ge	5	-	
	4x	P2		5		5		De, En, Ma, Bi, Ch, Ph
1x	4x	P3		5		5		Po, Ek
1x	4x	P4		3		3		De, Ma, En, Bi, Ch, Ph
1x	4x	P5		3		3		De, Ma, En, Bi, Ch, Ph
1x		Kern- bzw. Ergänzungsfächer		3		3		De, Ma, En, Bi, Ch, Ph
1x			-	-		3	-	Ku, Mu
1x				3		(3)*		Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph, If
1x				3	-	-		Re, WN
1x			Sp	2	Sp	2	-	
1x		Seminarfach		2		2 / 0		Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochenstunden		34		30		Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

* Das Ergänzungsfach muss nur für das erste Schuljahr der Qualifikationsphase gewählt werden, kann aber auch im zweiten Schuljahr belegt werden.

Checkbox	Bedingung	✓
	Belegungsverpflichtung für De, En, Ma und eine Naturwissenschaft ist erfüllt.	
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Eine weitere Fremdsprache, Naturwissenschaft oder Informatik ist für mindestens 1 Jahr gewählt.	
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.	
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.	

Wichtung		Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweitwunsch	Mögliche Fachauswahl
Block 1	Block 2		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	Ge	5	Ge	5	-	
	4x	P2		5		5		De, En, Ma
1x	4x	P3		5		5		Po, Ek
1x	4x	P4		3		3		De, En, Ma
1x	4x	P5	Sp	4	Sp	4	-	Sp (Sportpraxis und Sporttheorie)
1x	(4x)	P5 _{Ersatz}		3		3		De, En, Bi, Ch, Ph
1x	X	Kern- bzw. Ergänzungsfächer		3		3		De, En, Bi, Ch, Ph
1x	X		-	-		3	-	Ku, Mu
1x	X			3		(3)*		Fr, La, Sn, Bi, Ch, Ph, If
1x	X			3	-	-		Re, WN
1x	X	Seminarfach		2		2 / 0		Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochenstunden		36		32		Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

* Das Ergänzungsfach muss nur für das erste Schuljahr der Qualifikationsphase gewählt werden, kann aber auch im zweiten Schuljahr belegt werden.

Checkbox	Bedingung	✓
	Belegungsverpflichtung für De, En, Ma und eine Naturwissenschaft ist erfüllt.	
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.	
	Eine weitere Fremdsprache, Naturwissenschaft oder Informatik ist für mindestens 1 Jahr gewählt.	
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.	
Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.		

Wichtigung		Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweitwunsch	Mögliche Fachauswahl
Block 1	Block 2		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1		5		5		Ma, Bi, Ch, Ph
	4x	P2		5		5		Ma, Bi, Ch, Ph
1x	4x	P3		5		5		Ma, Bi, Ch, Ph, De, En
1x	4x	P4		3		3		Ma, Bi, Ch, Ph, De, En, Po, Ge
1x	4x	P5		3		3		Ma, Bi, Ch, Ph, De, En, Po, Ge, If
1x	X	Kern- bzw. Ergänzungsfächer		3		3		Ma, Bi, Ch, Ph, De, En, If
1x	X		-	-		3	-	Ku, Mu
1x	X			3	-	-	-	Po, Ge
1x	X			3	-	-	-	Re, WN
1x	X		Sp	2	Sp	2	-	
1x	X	Wahlfach*		(3)		(3)		Fr, La, Sn
1x	X	Seminarfach		2		2 / 0		Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochenstunden		34		30		Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

* Das Wahlfach kann für das erste Schuljahr der Qualifikationsphase oder für das erste und zweite Schuljahr der Qualifikationsphase gewählt werden. Es muss nicht belegt werden.

Checkbox	Bedingung	✓	
	Belegungsverpflichtung für De, En und Ma ist erfüllt.		
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Es wurden zwei Naturwissenschaften oder eine Naturwissenschaft und Informatik gewählt.		
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.		
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.		

Wichtung		Erstwunsch	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zweitwunsch	Mögliche Fachauswahl
Block 1	Block 2		Fach	Std.	Fach	Std.		
2x	4x	P1	Ma	5	Ma	5	-	
	4x	P2		5		5		Bi, Ch, Ph
1x	4x	P3		5		5		De, En
1x	4x	P4		3		3		Po, Ge
1x	4x	P5	Sp	4	Sp	4	-	Sp (Sportpraxis und Sporttheorie)
1x	(4x)	P5Ersatz		3		3		De, En, Bi, Ch, Ph, If
1x		Kern- bzw. Ergänzungsfächer		3		3		De, En, Bi, Ch, Ph, If
1x			-	-		3	-	Ku, Mu
1x				3	-	-	-	Po, Ge
1x				3	-	-	-	Re, WN
1x		Seminarfach		2		2 / 0		Seminarfach**: Ek, SuL, GuW, NuT, If
		Wochenstunden		36		32		Durchschnittlich sind 32 Wochenstunden zu belegen.

Checkbox	Bedingung		✓
	Belegungsverpflichtung für De, En und Ma ist erfüllt.		
	Zwei der drei Fächer De, Ma, Fremdsprache sind unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Mindestens ein Fach aus jedem Aufgabenfeld ist unter den Prüfungsfächern P1– P5.		
	Es wurden zwei Naturwissenschaften oder eine Naturwissenschaft und Informatik gewählt.		
	Die erforderlichen Mindestwochenstundenzahlen sind erfüllt.		
	Alle gewählten Fächer wurden durchgängig in der Einführungsphase belegt.		